

Schüler der Oberschule Bad Belzig bauen einen besonderen Stuhl

19:03 05.11.2020 Mittelmark

Nachhaltig und stylish: Schüler der Oberschule Bad Belzig bauen einen besonderen Stuhl



Schüler der Krause-Tschetschog-Oberschule Bad Belzig haben in ihrem Projekt "Lernwerkstatt" einen nachhaltigen Stuhl aus Buchenholz und Weidenstäben gebaut.

Quelle: Christoph Kühne

An der Krause-Tschetschog-Oberschule in Bad Belzig haben Schüler einen Stuhl aus Buchenholz und Weidenruten gebaut. Damit nehmen sie aktuell auch am Würth-Handwerkswettbewerb teil. Abgestimmt werden kann bis 15. November.

Schüler der Krause-Tschetschog-Oberschule Bad Belzig haben in ihrem Projekt "Lernwerkstatt" einen nachhaltigen Stuhl aus Buchenholz und Weidenstäben gebaut.
Quelle: Christoph Kühne

Er ist bequem, nachhaltig und ein echter Blickfang: Schüler der Krause-Tschetschog-Oberschule Bad Belzig haben in ihrer Lernwerkstatt einen ganz besonderen Stuhl aus Buchenholz und Weidenruten gebaut. Dem Prototypen sollen in naher Zukunft noch weitere Einzelstücke folgen, die dann zum Beispiel in der Bibliothek der Schule zum gemütlichen Verweilen einladen.



[Zur Galerie](#)

Zwölf Schüler der Klassenstufen 7 und 8 der Krause-Tschetschog-Oberschule Bad Belzig haben in ihrer Lernwerkstatt einen nachhaltigen Stuhl aus Buchenholz und Weidenstäben gebaut. Weitere Einzelstücke sollen folgen. Unterstützung bei der Materialbeschaffung bekamen sie vom Unternehmen "Victoria Einrichtungen" aus Bad Belzig.

Quelle: Christoph Kühne

Jetzt aber soll das Erstlingswerk erstmal beim Würth-Handwerkswettbewerb absahnen. Dafür kann noch bis Mitte November online abgestimmt werden, damit die Oberschule als eine von zehn Teilnehmern den Einzug ins Finale schafft.

Insgesamt waren zwölf Schüler aus den Klassenstufen 7 und 8 am Bau des Stuhls beteiligt. „Aber aus Platzgründen und wegen der geltenden Corona-Bestimmungen nie alle gleichzeitig“, erläutert Christoph Kühne. Gemeinsam mit seinem Kollegen Olaf Görisch betreut der Sozialpädagoge von der Stiftung SPI die Lernwerkstatt „Back to school“. Sie ist eine Kooperation der Oberschule und der Stiftung SPI im Rahmen des Programms „Projekte Schule/Jugendhilfe 2020“.

„Victoria Einrichtungen“ als Partnerbetrieb

Unterstützung bei ihrem Vorhaben hat die Lernwerkstatt vom Unternehmen „Victoria Einrichtungen“ aus Bad Belzig bekommen. Die im Gewerbegebiet ansässige Tischlerei hat die notwendigen Holzleisten aus Buche zur Verfügung gestellt. Außerdem waren die Schüler noch kurz vor dem ersten Lockdown im Frühjahr im Betrieb zu Gast.

„Uns wurde die Werkstatt gezeigt und erklärt, wie die einzelnen Maschinen funktionieren“, erzählt Nico Sachs. „Außerdem haben uns die Mitarbeiter erklärt, welche Holzarten genutzt werden, was und wie man etwas daraus bauen kann – und wir durften uns das Holzlager ansehen“, ergänzt Mitschüler Lenny Idigkeit. Auch Möglichkeiten für eine spätere Ausbildung in der Firma seien den Jugendlichen erläutert worden.

Noch bis 15. November abstimmen

Die Lernwerkstatt „Back to school“ wird seit 2016 an der Oberschule angeboten.

Das Projekt der Stiftung SPI wird vom Bildungsministerium, aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds sowie vom Land Brandenburg gefördert.

Für den Würth-Handwerkswettbewerb haben sich insgesamt 250 Schulteams beworben – die Bad Belziger Oberschule ist mit ihrem Stuhl bereits unter die Top 100 gekommen.

Für alle Projekte kann noch bis zum 15. November abgestimmt werden.

Das geht unter www.handwerkswettbewerb.de. Dann oben auf „Online-Voting“ klicken und bis zum Projekt der Oberschule scrollen.

Die Idee für den Stuhl hatte Christoph Kühne. Er war auf den Handwerkswettbewerb der Würth-Gruppe aufmerksam geworden. Dafür musste eine handwerkliches, frei gestaltbares Projekt entwickelt werden.

Der Sozialpädagoge schrieb das für die Bewerbung notwendige Kurzkonzept, nahm Kontakt zum Partnerbetrieb auf – und entwickelte schließlich auch die Skizze für den geplanten Stuhl. Als gelernter Zimmermann habe er damit jedoch kein komplettes Neuland betreten, wie der 37-Jährige verrät.

Stylish und nachhaltig

„Von unserem Partnerbetrieb haben wir das Rohmaterial gestellt bekommen, das Anzeichnen und Zusägen der einzelnen Teile passierte dann hier in der Schule“, erzählt Christoph Kühne weiter. „Für die als Lehne und Sitzfläche nötigen Weidenruten haben wir Sichtschutzzäune benutzt und in ihre Einzelteile zerlegt.“

In ihrer Projektzusammenfassung auf der Wettbewerbsseite schreiben die Schüler: „Ziel war es, einen stylishen Stuhl aus nachhaltigen Materialien anzufertigen. Wichtig war uns hierbei, nur nachwachsende Ressourcen zu verwenden und beim Zusammenbau der einzelnen

Komponenten auf die Verwendung von Schrauben zu verzichten.“



Der fertige Stuhl sieht nicht nur besonders aus, er ist auch sehr bequem. Quelle: Josephine Mühlh

Stattdessen sei mit Leimkleber und Dübeln gearbeitet worden, beschreibt Lenny Idigkeit den Prozess des Zusammenbaus. „Wir mussten außerdem darauf achten, alle Kanten abzurunden, damit man sich beim Reinsetzen nicht verletzt“, erzählt der Wiesenburger, der am Wochenende 15 Jahre alt wird. „Und der Stuhl sollte natürlich symmetrisch und bequem sein“, sagt Mitschüler Nico Sachs.

Das handwerkliche Arbeiten habe ihm bei dem Projekt besonderen Spaß gemacht, sagt der 14-Jährige weiter. Dem schließt sich auch Lenny an. „Eine Herausforderung war sicher, dass am Ende alles zusammenhält – und nicht kaputt geht, wenn man sich reinsetzt“, sagt er lachend.



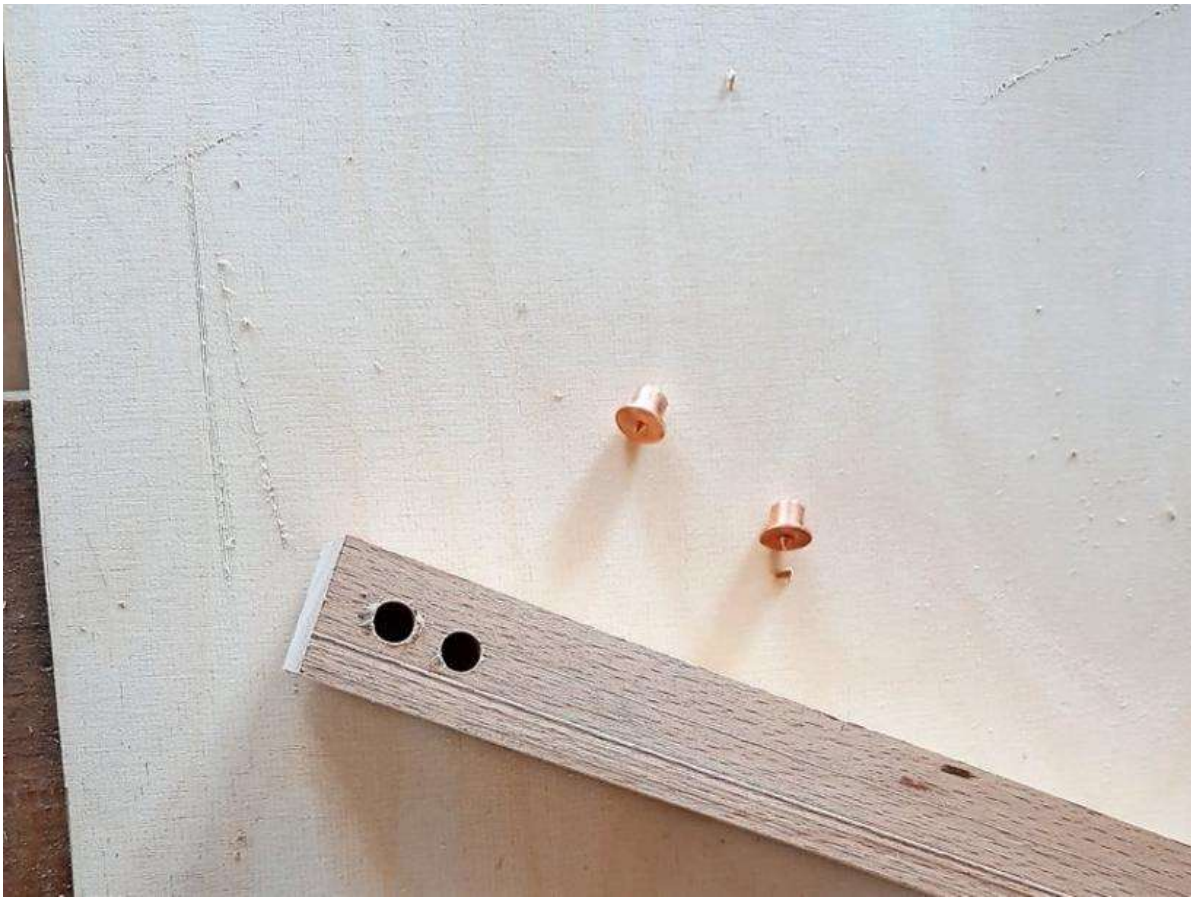
Am Stuhlbau beteiligt waren zwölf Schüler, darunter Nico Sachs (14, l.) und Lenny Idigkeit (15, m.). Betreut wurde das Ganze unter anderem vom Sozialpädagogen Christoph Kühne. Quelle: Josephine Mühl

Der Aufwand für den Bau des Stuhls sei vergleichsweise hoch gewesen, sagt Christoph Kühne. „Die 45 Minuten waren immer sehr schnell rum und natürlich soll auch der pädagogische Ansatz bei dem Ganzen nicht zu kurz kommen“, macht der Sozialpädagoge deutlich.



Schüler der Krause-Tschetschog-Oberschule Bad Belzig haben in ihrem Projekt "Lernwerkstatt" einen nachhaltigen Stuhl aus Buchenholz und Weidenstäben gebaut. Die Einzelteile haben die Schüler selber auf Maß gebracht.

Quelle: Christoph Kühne



Schüler der Krause-Tschetschog-Oberschule Bad Belzig haben in ihrem Projekt "Lernwerkstatt" einen nachhaltigen Stuhl aus Buchenholz und Weidenstäben gebaut. Dabei wurde auf Schraubverbindungen verzichtet.

Quelle: Christoph Kühne

Lesen Sie auch:

- [Cornelia Scholla hat jetzt Ferien für immer](#)
- [Tschetschog-Oberschule startet mit neuem Direktor ins Schuljahr](#)
- [Tschetschog-Oberschule: Innenhof wird zum grünen Klassenzimmer](#)

Von Josephine Mühl